Am Sa., 10. Oktober startet wieder die SuedKultur Music-Night: Über 40 Acts in 16 Locations. Wir schlagen Dir vor, wie Du´s schaffen kannst …

Es ist wieder so weit: Am **Samstag, den 10. Oktober 2026**, verwandelt sich der Hamburger Süden in eine einzige große Live-Bühne! Bei der **16. SuedKultur Music-Night** öffnen über 16 Locations ihre Türen und präsentieren mehr als 40 Acts aus allen Himmelsrichtungen und Musikfarben. Das Geniale daran: Mit nur einem einzigen Einlassbändchen für günstige 7,50 € steht dir der gesamte Kosmos offen!

Doch bei dieser gigantischen Auswahl an Schauplätzen und Klängen stellt sich sofort die Frage: Wie soll man das bloß alles schaffen, ohne sich zu verheddern oder die absoluten Kracher zu verpassen? Keine Sorge – wir haben für euch den perfekten Masterplan in einer **5-teiligen Serie** ausgearbeitet.

Den Auftakt machen wir heute für alle, die Benzin im Blut, Strom auf der E-Gitarre und Schweiß auf der Stirn brauchen: **Tour 1 – Die ultimative Rock- & Alternative-Tour!**

Von der stumpfen Ecke bis in den Rock-Olymp

Wenn du den Abend kompakt, handgemacht und mit ordentlich Wumms erleben willst, folgst du am besten diesem straff durchgeplanten Routenvorschlag:

- **18 Uhr | Zur Stumpfen Ecke eG (Rieckhoffstr. 14):**

Wir starten ganz entspannt, aber direkt rockig im Herzen von Harburg. **Das Reh** (bekannt aus dem Dunstkreis des 70s-Rock) eröffnet den Abend. Mit E-Gitarre und rauchigem Gesang mischt der Solo-Act eigene und gecoverte Songs (auf Englisch, Spanisch und Deutsch) zu einem bunten, erdigem Auftakt zusammen. Perfekt zum Warmwerden mit Bier in der Hand!

- **19 Uhr | The Old Dubliner (Lämmertwiete):**

Ein kurzer Spaziergang führt uns in Harburgs gastliches Herz, die malerische Lämmertwiete. Hier wartet **Mark Curran**. Der irische Singer/Songwriter ist kein leiser Troubadour, sondern ein echter Vollblut-Rockstar. Mit seinen mitreißenden Lieblingssongs und stadiontauglicher Energie sorgt er dafür, dass sich dieser frühe Samstagabend sofort wie eine ausgelassene Freitagnacht anfühlt.

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

- **20 Uhr | Auferstehungskirche Marmstorf (Elfenwiese 1):**

Jetzt machen wir einen kurzen Sprung nach Marmstorf. Per Bus von Harburg Rathaus mit den Linien 1145, 245 oder 345 gut erreichbar. Die dortige Kirche ist längst berühmt für ihre spektakulären Rock-Abende. Um 20 Uhr übernehmen **Beauties&Beats feat. ThoMarius** die Bühne. Die bekannte Tribute-Formation zelebriert Deutschrock-Hymnen von Westernhagen bis Grönemeyer – Mitsingen und Arme-in-die-Höhe-Reißen garantiert!

- **21 Uhr | Wieder Auferstehungskirche Marmstorf:**

Du musst die Location gar nicht wechseln, denn direkt im Anschluss bricht der Ausnahmezustand aus: **Dissmeland** betritt die Bühne. Hamburgs erste und einzige *„Stoned-G-Punk“*-Band mischt seit Jahren die norddeutsche Clublandschaft auf. Euch erwartet eine schweißtreibende, kompromisslose Mischung aus Noiserock, Crossover, schnellen Rhythmen und Reimen, bei denen auch mal mitten im Song die Instrumente getauscht werden. Volles Brett auf die Ohren!

- **22 Uhr bis tief in die Nacht | Marias Ballroom (Lassallestraße 11):**

Das absolute Epizentrum des Rock-Abends! Hier greifen drei Hochkaräter nahtlos ineinander, um den Club in einen echten Hexenkessel zu verwandeln:

- *21.20 / 22.00 Uhr:* **Sweet Cougar Dreams** – Ein Crossover aus Genialität und purer Rock-Energie, bei dem der Raum nach echtem Rock-Olymp riecht.
- *22.40 Uhr:* **Anemone** – Das niederländische Psychedelic-Rock-Quartett bringt schwebende 90er-Alternative-Gitarren, hypnotische Bässe und rohe emotionale Intensität auf die Bühne.
- *0.00 Uhr:* **Asteroid Kane** – Der perfekte, nächtliche Rausschmeißer. Indierock wie eine sternklare Highway-Nachtfahrt, irgendwo zwischen den Pixies, Radiohead und noisigem Postpunk.

Hol dir dein Eintrittsbändchen (7,50 €) am besten direkt an der Abendkasse der ersten Location.

Ausblick:

Im nächsten Teil widmen wir uns der großen Weltmusik- und Groove-Tour mit

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 2

afrikanischen Rhythmen, Latin Jazz und fetten Club-Beats!

 Verpasst nicht die weiteren Touren unserer Serie:

- **Tour 2:** Die Weltmusik-, Groove- & Club-Culture-Tour *(folgt in Kürze)*
- **Tour 3:** Experimentelle Klänge, Kirche & Improvisation *(folgt in Kürze)*
- **Tour 4:** Die Süderelbe- & Vielfalts-Tour (Start in Neugraben & Weltladen) *(folgt in Kürze)*
- **Tour 5:** Das Harburger Kultur-Karree („Bermuda-Dreieck“ rund um den Rieckhoff- & Gloria-Tunnel) *(folgt in Kürze)*

Das *Tiefgang*-Feuilleton ist gratis lesbar und soll auch so bleiben!

Aber Serverkosten und andere „Kleinigkeiten“ kosten auch so rund 500 Euro im Jahr.

Bitte unterstütze das Feuilleton und so auch dein Lesevergnügen

Mit einer Spende hilfst du uns, weiterhin unabhängig über die Kulturszene zu berichten.

Konto Kulturspinnerei, GLS Bank, IBAN: DE42 4306 0967 1117 3871 00, Betreff: „Tiefgang“

Related Post



Die Süderelbe- & Vielfalts-Tour



Das Harburger Kultur-Karree



Die Weltmusik-, Groove- & Club-Culture-Tour



Auf der Suche nach der Freiheit